

Die Detailmärkte.

Trotz der anhaltend hohen Preise herrschte auch gestern auf sämtlichen Lebensmittelmärkten rege Kauflust. In der Großmarkthalle begegneten sämtliche Fleischsorten lebhafter Nachfrage, insbesondere Fettstoffe, die im Gewichte von 1250 Kilo ausboten und zu nachstehenden Preisen verkauft wurden: 800 Kilo ausländisches Schmalz zu Kr. 8.—, 225 Kilo Speisefett zu Kr. 8.50 und 150 Kilo Margarine-schmalz zu Kr. 8.— per Kilo. Der Bedarf konnte nur zum Teile gedeckt werden.

Nach einer längeren Unterbrechung wurde gestern auch importiertes Rindfleisch im Kleinhandel zum Verkaufe gebracht. Vorderes mit Zuwage Kr. 8.10, ohne Kr. 9.—, hinteres mit Zuwage Kr. 8.40 und ohne Kr. 9.20 per Kilo.

In Geflügel war das Angebot günstiger, in See-fischen für den Bedarf ausreichend. Die meisten Sorten wurden um 20 Heller per Kilo im Preise ermäßigt.

In Wildbret und auswärtigen Innerereien herrscht anbauernb vollständiger Mangel. Die Preise für Kalbsinnerereien wurden trotz der partiellen Steigerung auf dem gestrigen Kälbermarkt unverändert belassen.

Die auswärtigen Fleischzufuhren in der Großmarkthalle beliefen sich gestern auf 17 Waggons im Gewichte von 47 Tonnen, worunter sich 5 Waggons mit 12 Tonnen ausländischer Provenienzen befanden. Während Fleischschweine in ausreichenden Mengen auf den Markt gebracht wurden, waren die Zufuhren in Kälbern und Fettschweinen derart knapp, daß die Abgabe auf nur je ein Stück an einzelne Käufer beschränkt wurde. Man zahlte im Engrosverkehre: Kälber Kr. 4.70 bis 5.—, Schweine Kr. 8.— bis 8.40 per Kilo.

Gemüse und Kartoffel: Auch gestern wurden die Gemüsemärkte günstig besetzt. Speziell der sowohl für den Lokalen, wie auch für den auswärtigen Konsum in Betracht kommende Raschmarkt wurde ausreichend dotiert. Der Verkehr wickelte sich in animierter Stimmung ab, wobei die Preise, mit Ausnahme von Ripslerkartoffeln, die sich auf 53 bis 56 Heller per Kilo stellten, daher erhöht wurden, unverändert blieben. In Kartoffeln sind die Zufuhren fortgesetzt im Zunehmen. In der Viktualienhalle wurden gestern 110.000 Stück Eier zum Verkaufe gebracht.